

Vorschuss-Verein in Cosel

Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

1909.



Ve
207

5: 21

Tagesordnung

für die

am 20. März 1910, nachmittags 4^{1/2} Uhr,

im Sitzungssaale des Vereinshauses

stattgehabte

General-Versammlung.



1. Mitteilung der Jahresrechnung pro 1909.
2. Genehmigung der Geschäftsbilanz.
3. Entlastung des Vorstandes.
4. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinns.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlust-Berechnung für das abgelaufene Jahr waren gemäss § 48 des Genossenschaftsgesetzes vom 12. März ab in unserem Geschäftslokale zur Einsicht der Genossen ausgelegt.

Das Jahr 1909, über dessen geschäftliche Ergebnisse wir nachstehenden Bericht veröffentlichen, hat sich in seinem Verlauf für unsere Genossenschaft als ein recht erfreuliches erwiesen. — Die Zahl der Vereinsmitglieder hat nach dem Beitritt von 259 Personen zum ersten Male das dritte Tausend überstiegen und der Wirkungskreis des Instituts eine erhebliche Erweiterung erfahren, die am deutlichsten durch die Tatsache veranschaulicht wird, dass der Umsatz gegenüber dem Vorjahre einen Zuwachs von fünf Millionen und insgesamt die Höhe von 50 702 478 Mark aufweist.

Den durch die stärkere Mitgliederzahl gesteigerten Anforderungen an die Leistungsfähigkeit des Vereins hinsichtlich der Kreditgewährung konnte dieser das ganze Jahr hindurch vollausgenügen, weil der Bestand unserer Spareinlagen in der Berichtsperiode eine Vermehrung um 408 080 Mark erfahren hat.

Wir haben deshalb, obwohl die Aussenstände der Genossenschaft, die am Beginn des abgelaufenen Jahres 3 633 812 Mark betragen hatten, im Laufe des letzteren bis auf 4 097 164 Mark angewachsen sind, irgend welchen Bankkredit nicht in Anspruch zu nehmen brauchen. Neben dieser unseren Mitgliedern im Darlehenverkehr zur Verfügung gestellten Summe besass die Genossenschaft am Jahresschluss an Barbestand, Effekten und Bankguthaben mit täglicher Kündigung 549 543 Mark liquide Mittel.

Als ein Vorteil des reichlichen Zuflusses an Depositen hat sich auch in dem abgelaufenen Jahre unsere Unabhängigkeit vom Geldmarkt erwiesen, die uns in den Stand setzte, den Zinsfuß für Vorschüsse zum Beginn des laufenden Geschäftsjahres trotz der zeitweiligen Erhöhung des Diskontsatzes der Reichsbank für einen Teil unserer Mitglieder auf $4\frac{1}{2}\%$ herabzusetzen. — Um hierbei das Gesamterträgnis nicht so sehr zu beeinträchtigen, dass dadurch die weitere angemessene Vermehrung der Reserven in Frage gestellt werden könnte, ist die Zinsreduction vorläufig auf diejenigen Kredite beschränkt worden, deren Gesamtbetrag auf einem Conto 1000 Mark nicht übersteigt. Die Zahl der Mitglieder,

auf welche die Ermässigung Anwendung findet, betrug zu Beginn des neuen Geschäftsjahres etwa 1900. — Entsprechend dem bisherigen einträchtigen Zusammenwirken der hiesigen Kreissparkasse mit unserer Genossenschaft haben wir die Direktion der ersteren vorher von der Absicht unserer Verwaltungsorgane verständigt, und dadurch den erfreulichen Erfolg erzielt, dass auch dieses Institut unter Billigung unseres Beschlusses die gleiche Massregel am 1. Januar 1910 in Kraft gesetzt und zugleich mit der unsrigen veröffentlicht hat.

Im Gegensatz zu den Anfechtungen, denen manche Genossenschaften seitens der mit ihnen concurrirenden öffentlichen Sparkassen ausgesetzt sind, glauben wir das hier bestehende überaus erfreuliche Verhältnis, welches beide Institute harmonisch in dem Streben vereinigt, das wirtschaftliche Wohl der Kreisbevölkerung zu fördern, dankbar hervorheben zu müssen.

Trotz der erheblichen Steigerung der Aussenstände und des Umsatzes hatte die Genossenschaft auch in dem abgelaufenen Jahre einen Verlust nicht zu verzeichnen. Mit besonderer Genugtuung weisen wir darauf hin, dass der Verein bei dem im Monat Oktober v. J. ausgebrochenen Konkurse einer hiesigen Firma mit der wir mehr als 20 Jahre hindurch in reger Geschäftsverbindung gestanden haben, Dank der seitens der Verwaltung stets geübten Vorsicht, einen Ausfall nicht erleidet, dass wir vielmehr in der angenehmen Lage sind, den beteiligten Bürgen einen Teil der in unserem Besitz befindlichen Unterpfänder als Überdeckung zurückzugeben.

Die am Beginn des Geschäftsjahres eingeführten Heimsparkassen haben vorwiegend in den Kreisen unserer städtischen Bevölkerung Eingang gefunden. Am Jahresschluss waren 134 Sparbüchsen ausgegeben und aus denselben auf 121 Heimsparkonten 9112,12 Mark eingezahlt.

Der nach Deckung aller Spesen und der erforderlichen Abschreibungen vorhandene Überschuss des Gewinn- und Verlust-Contos beläuft sich auf 32236,04 Mark, wovon conform mit den Vorschlägen unserer Verwaltungsorgane eine Dividende von 5%,⁰⁰ zur Verteilung gelangt, während 8000 Mark zur Verstärkung der Reserven Verwendung finden. Letztere erreichen durch diese Zuweisung und die Zinserträge des eigenen Kapitals die Gesamthöhe von 403 026 Mark.

Um unserer bisherigen Gepflogenheit treu bleiben, und auch in dem laufenden Jahre verschiedene gemeinnützige Bestrebungen und Wohlfahrtseinrichtungen wirksam unterstützen zu können, ist bei der Gewinnverteilung dem Dispositionsfonds der Betrag von 2253,14 Mark überwiesen worden.

In dem Personenbestande unserer Verwaltungskörperschaften ist in der Berichtsperiode insofern eine Änderung eingetreten, als Herr Kaufmann Adolf Apt, der nach Charlottenburg übersiedelt ist, am 1. Oktober sein Amt als Aufsichtsratsmitglied niedergelegt hat. Wir haben den trefflichen Mitarbeiter, der unsere Bestrebungen seit Beginn seiner nahezu 23jährigen Mitgliedschaft eifrig gefördert, sich insbesondere durch die gewissenhafte Erfüllung des ihm übertragenen Ehrenamtes um die Entwicklung unseres Vereins verdient gemacht hat, mit aufrichtigem Bedauern aus unserem Kreise scheiden sehen und danken ihm an dieser Stelle nochmals für sein selbstloses Wirken im Dienste unserer genossenschaftlichen Interessen. — An seine Stelle wurde Herr Hotelbesitzer Max Jaskulla in der am 23. Oktober 1909 abgehaltenen Generalversammlung zum Aufsichtsratsmitgliede gewählt.

Die nachfolgenden zahlenmässigen Angaben, welche seitens des Aufsichtsrats eingehender Prüfung unterzogen, und durchweg als richtig festgestellt worden sind, geben ein erfreuliches Bild der beträchtlichen Fortschritte, welche der Genossenschaft in dem letzten Jahre beschieden waren; wir hoffen, dass ihre Entwicklung sich auch in dem laufenden 50. Geschäftsjahre in aufsteigender Richtung bewegen wird.

Cosel im März 1910.

Der Vorstand.

Spitz. Wünsche. Staroste.

Der Aufsichtsrat.

Heintze. Springer. Jaskulla. Klose. Kittlaus. Offczarczyk.
Radek. Schœfert. Weckert. Wientzek. Wolff.

Mitgliederbewegung.

Zu Anfang des Jahres 1909 zählte der Verein . 2919 Mitglieder.
 Im Laufe des Jahres traten neu hinzu 259 „
 zusammen 3178 Mitglieder.

Es schieden aus:

freiwillig 57
 durch Tod 35
 durch Ausschluss 28 zusammen 120 Mitglieder.
 Mithin Bestand am Jahresschluss 3058 Mitglieder.

Dieselben verteilen sich auf nachstehende Berufsarten:

1. Landwirte, Förster und Gärtner	1854 ==	61 ⁰ / ₁₀₀	des Bestandes
2. Fabrikanten, Bauunternehmer	75 ==	2 ⁰ / ₁₀₀	„
3. Selbständige Handwerker	428 ==	15 ⁰ / ₁₀₀	„
4. Fabrikarbeiter	81 ==	3 ⁰ / ₁₀₀	„
5. Selbständige Kaufleute	150 ==	4 ⁰ / ₁₀₀	„
6. Fuhrherren, Schiffseigner, Gastwirte	158 ==	5 ⁰ / ₁₀₀	„
7. Ärzte, Staats- und Gemeindebeamte	295 ==	9 ⁰ / ₁₀₀	„
8. Rentiers und Pensionäre	17 ==	1 ⁰ / ₁₀₀	„

Summa 3058 = 100⁰/₁₀₀ des Bestandes

Kassenumsatz.

Einnahme.			Ausgabe.	
41,359	83	Kassenbestand am 1. Januar 1909	—	—
36,012	72	. . Mitglieder-Guthaben-Conto . .	16,042	51
5,777	—	. . . Reservefonds-Conto . . .	—	—
18,556	—	. . Spezial-Reservefonds-Conto . .	—	—
10,266,430	57	. . . . Vorschuss-Conto	10,300,001	79
3,166,699	14	. . . . Spar-Conto	2,758,618	92
1,504,901	98	. . . . Giro-Conto	1,507,912	76
148,850	31	. . . . Banken-Conto	131,775	28
212,205	13	. . . . Zinsen-Conto	35,504	12
1,432	43	. . . . Unkosten-Conto	34,360	54
1,290	—	. . . Grundstück-Conto	1,556	42
—	—	. . . Inventar-Conto	1,377	39
120,740	—	. . . Hypotheken-Conto	203,241	50
4,200	—	. . . Pensionsfonds-Conto	—	—
3,629,715	64	. . . Conto pro Diverse	3,831,683	51
2,514,958	93	. . . . Scheck-Conto	2,487,178	27
—	—	. Gewinn- und Verlust-Conto	32,627	89
3,326,705	50	. . . Conto-Current-Conto	3,546,332	95
1,030	—	. . . . Effekten-Conto	78,455	25
350,374	03	. . . Post-Scheck-Conto	351,019	18
—	—	Kassenbestand am 31. Dezember 1909	33,550	93
25,351,239	21		25,351,239	21

Geschäftsübersicht.

Mitglieder-Guthaben-Conto.

Bestand am 1. Januar 1909	Mk.	409,022,25
hierzu: a) Zugeschriebene Dividende	„	9,072,80
b) Einzahlungen im Jahre 1909	„	26,939,92
	Mk.	<u>445,034,97</u>
an ausgeschiedene Mitglieder wurden im		
Laufe des Jahres zurückgezahlt	„	<u>16,042,51</u>
Bestand am 31. Dezember 1909	Mk.	428,992,46

Reserve-Fonds-Conto.

Bestand am 1. Januar 1909	Mk.	107,215,—
hierzu: Überweisung aus dem Reingewinn		
für 1908	„	5,000,—
Eintrittsgelder von 259 Genossen	„	<u>777,—</u>
Bestand am 31. Dezember 1909	Mk.	112,992,—

Spezialreserve-Fonds-Conto.

Bestand am 1. Januar 1909	Mk.	221,478,25
hierzu: Überweisungen aus dem Reingewinn		
für 1908	„	5,000,—
Zinsen für beide Reservefonds	„	<u>13,556,—</u>
Bestand am 31. Dezember 1909	Mk.	240,034,25

Vorschuss-Conto.

Bestand am 1. Januar 1909	Mk.	2,823,016,56
hierzu: 1732 neue Vorschüsse im Betrage von	„	1,336,838,27
7375 Prolongationen „ „ „	„	8,963,163,52
	Mk.	<u>13,123,018,35</u>
zurückgezahlt und prolongirt	„	10,266,430,57
Bestand am 31. Dezember 1909	Mk.	2,856,587,78

Spar-Conto.

Bestand am 1. Januar 1909	Mk.	3,037,738,53
hierzu: Zinsengutschrift für 1908	„	76,601,50
Einzahlungen im Jahre 1909	„	3,090,097,64
	Mk.	<u>6,204,437,67</u>
hiervon ab: Rückzahlungen im Jahre 1909	„	2,758,618,92
Bestand am 31. Dezember 1909	Mk.	3,445,818,75

Giro-Conto.

Bestand am 1. Januar 1909	Mk.	7,993,61
hierzu: Einzahlungen im Jahre 1909	„	1,507,912,76
	Mk.	<u>1,515,906,37</u>
ab: Rückzahlungen im Jahre 1909	„	1,504,901,98
Bestand am 31. Dezember 1909	Mk.	11,004,39

Banken-Conto.

Bestand am 1. Januar 1909	Mk.	—,—
hierzu: Einnahme im Jahre 1909	„	148,850,31
	Mk.	<u>148,850,31</u>
ab: Rückzahlungen im Jahre 1909	„	131,775,28
Bestand am 31. Dezember 1909.	Mk.	17,075,03

Grundstück-Conto.

Buchwert am 1. Januar 1909	Mk.	35,000,—
hierzu: Ausgaben im Jahre 1909	„	1,556,42
	Mk.	<u>36,556,42</u>
hiervon ab: Mietseinnahmen pro 1909	1290,—	
zur Abschreibung verwandte	266,42	1,556,42
	Mk.	<u>35,000,—</u>

Hypotheken-Conto.

Bestand am 1. Januar 1909	Mk.	297,403,—
hierzu: Neue Ausleihungen im Jahre 1909	„	203,241,50
	Mk.	<u>500,644,50</u>
ab: Rückzahlungen im Jahre 1909	„	120,740,—
Bestand am 31. Dezember 1909	Mk.	379,904,50

Pensionsfonds-Conto.

Bestand am 1. Januar 1909	Mk.	37,800,—
hierzu: Überweisung aus dem Reingewinn		
für 1908	„	2,200,—
Zinsen	„	2,000,—
	Mk.	<u>42,000,—</u>
Bestand am 31. Dezember 1909	Mk.	42,000,—

Conto pro Diverse.

Bestand am 1. Januar 1909	Mk.	211,757,66
hierzu: Ausgaben	„	3,831,683,51
	Mk.	<u>4,043,441,17</u>
hiervon ab: Einnahmen	„	3,729,069,74
Bestand am 31. Dezember 1909	Mk.	314,371,43

Scheck-Conto.

Bestand am 1. Januar 1909	Mk.	86,651,89
Neue Einzahlungen im Jahre 1909	„	2,514,958,93
	Mk.	<u>2,601,610,82</u>
ab: Rückzahlungen im Jahre 1909	„	2,487,178,27
Bestand am 31. Dezember 1909	Mk.	114,432,55

Post-Scheck-Conto.

Einzahlungen im Jahre 1909	Mk.	351,019,18
ab: Rückzahlungen	„	<u>350,374,03</u>
Bestand am 31. Dezember 1909	Mk.	645,15

Conto-Courrent-Conto.

Bestand am 1. Januar 1909	Mk.	508,188,25
hierzu: Neue Ausleihungen	„	3,546,332,95
	Mk.	<u>4,054,521,20</u>
ab: Rückzahlungen	„	<u>3,326,705,50</u>
Bestand am 31. Dezember 1909	Mk.	727,815,70

Laut Abschluss waren vorhanden:

33 Conten mit einem Debet-

saldo von Mk. 860,673,73

7 Conten mit einem Credit-

saldo von „ 132,858,03

Netto wie oben Mk. 727,815,70

Effekten-Conto.

Bestand am 1. Januar 1909	Mk.	113,384,—
hierzu: gekauft im Jahre 1909	„	78,455,25
	Mk.	<u>191,839,25</u>
ab: durch Verkauf und Kursverlust	„	1,866,—
Bestand am 31. Dezember 1909	Mk.	189,973,25

Derselbe setzt sich zusammen aus:

Mk. 83,500,—	3 $\frac{1}{2}$ %	Deutscher Reichsanleihe
„ 18,000,—	3 $\frac{1}{2}$ %	Posener landsch. Pfandbriefen
„ 10,000,—	3 $\frac{1}{2}$ %	Schles. Bodencredit-Pfandbriefen
„ 10,000,—	3 $\frac{3}{4}$ %	Schles. Bodencredit-Pfandbriefen
„ 30,000,—	3 $\frac{1}{2}$ %	Schles. Provinzial-Hilfsk.-Obligationen
„ 9,000,—	4 %	Oberschl. Eisenindustrie-Obligationen
„ 8,000,—	4 %	Silesia-Obligationen
„ 10,000,—	4 %	Henkel'schen Obligationen
„ 21,500,—	4 %	Cellulose-Fabrik „Feldmühle“ Obligationen
„ 10,200,—	3 $\frac{1}{2}$ %	Pommerschen Rentenbriefen

Zinsen-Conto.

Es wurden an Zinsen vereinnahmt:

a) für Vorschüsse und Prolongationen	Mk.	154,060,07
b) für Conto-Courrent-Credite	„	30,603,70
c) für Hypotheken-Darlehen	„	16,872,87
d) aus Effekten	„	6,307,50
e) für Bankguthaben	„	4,360,99
	Mk.	<u>212,205,13</u>
ab: im Laufe des Jahres ausgezahlte Zinsen	„	35,504,12
	Mk.	<u>176,701,01</u>

Gewinn -und Verlust-Conto.

Der Gewinn setzt sich wie folgt zusammen:

Unverteilter Übertrag aus 1908	2,000 Mk. -- Pfg.
Antecipando-Zinsen aus 1908	4,715 „ — „
Überschuss des Zinsen-Contos	176,701 „ 01 „
	<u>183,416 Mk. 01 Pfg.</u>

Hiervon sind abzusetzen:

Verausgabte Unkosten	32,928 Mk. 11 Pfg.
Zinsen für Spareinlagen und Scheck-	
guthaben	111,706 „ 05 „
Antecipando-Zinsen für 1910	5,066 „ — „
Abschreibung auf Grundstück-Conto	266 „ 42 „
Abschreibung auf Inventar-Conto	377 „ 39 „
Abschreibung auf Effekten-Conto	836 „ — „
	<u>151,179 Mk. 97 Pfg.</u>

Es verbleibt somit ein Netto-Gewinn von 32,236 Mk. 04 Pfg.

Laut gemeinsamer Beschlussfassung des Vorstandes und Aufsichtsrats wurde von der General-Versammlung für den Reingewinn nachstehende Verwendung vorgeschlagen:

5 % Dividende an die Mitglieder	19,982 Mk. 90 Pfg.
dem Reservefonds	5,000 „ — „
dem Spezialreservefonds	2,000 „ — „
dem Pensionsfonds	1,000 „ — „
dem Dispositionsfonds	2,253 „ 14 „
Unverteilter Übertrag auf 1910	2,000 „ — „
	<u>32,236 Mk. 04 Pfg.</u>

zusammen wie obenstehend 32,236 Mk. 04 Pfg.

Bilanz pro 31.

nach erfolgter Genehmigung

<i>Activa:</i>		
Kassenbestand	33,550	93
Vorschüsse	2,856,587	78
Giro-Conto	11,004	39
Hypotheken	379,904	50
Conto pro Diverse	314,371	43
Inventar	1,500	—
Grundstück	35,000	—
Contocurrent-Conto (Debitoren)	860,673	73
Effekten-Conto	189,973	25
Postscheck-Conto	645	15
	<hr/>	
	4,683,211	16

Dezember 1909.

der Gewinn-Verteilung.

<i>Passiva:</i>		
Guthaben der Mitglieder	428,992	46
Reservefonds	117,992	—
Spezialreservefonds	242,034	25
Pensionsfonds	43,000	—
Spar-Einlagen	3,445,818	75
Scheck-Conto	114,432	55
Conto für Banken	17,075	03
Contocurrent-Conto (Creditoren)	132,858	03
Noch zu zahlende Zinsen	111,706	05
Antecipando-Zinsen	5,066	—
Zu verteilende Dividende	19,982	90
Dispositionsfonds	2,253	14
Unverteilter Übertrag	2,000	—
	<hr/>	
	4,683,211	16

Statistische

Am Schlusse des Jahres	Mit- glieder- zahl.	Mit- glieder- Gut- haben.	Reserve- fonds.	Spar- Einlagen.	Scheck- Conto.	Verhältnis des eigenen Geldes zum fremden. ‰
1880	288	116,649	2,041	259,691	—	34, ⁵⁹
1881	298	109,467	9,420	209,996	—	41, ²⁴
1882	272	96,937	13,804	232,438	—	35, ⁶⁹
1883	248	92,251	20,416	236,101	—	40, ⁰⁵
1884	302	90,321	27,607	205,342	—	37, ²⁷
1885	327	91,326	33,670	209,799	—	37, ⁹⁸
1886	365	93,757	38,631	304,875	—	32, ⁵²
1887	426	101,299	44,518	361,938	—	32, ⁷⁹
1888	489	111,680	51,821	403,435	—	35, ²⁶
1889	566	122,908	59,649	449,688	—	33, ⁴²
1890	702	133,489	66,051	421,952	—	32, ²⁰
1891	853	150,712	74,966	386,236	—	30, ⁸²
1892	1017	165,661	88,536	432,141	—	35, ⁴³
1893	1124	179,477	100,000	421,449	—	39, ³⁶
1894	1295	200,204	106,687	451,949	—	36, ⁶⁸
1895	1481	215,171	116,780	618,720	—	36, ⁶⁷
1896	1588	228,804	126,158	656,595	—	35, ⁶⁸
1897	1754	241,708	137,000	858,934	3,874	29, ²⁰
1898	1909	260,645	150,000	1,113,146	21,515	32, ⁸⁴
1899	1975	278,146	168,438	1,183,713	23,144	32, ⁷⁰
1900	2069	292,764	190,184	1,308,900	15,015	31, ⁹⁷
1901	2182	304,235	212,811	1,681,253	10,798	29, ¹¹
1902	2283	309,895	233,216	1,879,932	19,690	27, ⁸²
1903	2402	322,309	251,474	1,847,012	12,693	26, ⁹⁰
1904	2511	334,898	274,255	2,187,844	24,292	27, ³⁵
1905	2628	348,526	300,000	2,520,589	35,600	25, ¹²
1906	2738	372,406	323,808	2,543,280	51,699	26, ⁸⁰
1907	2829	389,782	350,000	2,828,827	56,747	25, ⁰⁶
1908	2919	409,022	378,693	3,037,738	86,652	24, ²⁵
1909	3058	428,992	403,026	3,445,818	114,432	21, ⁸⁶

Übersicht.

Bestand der gewährten Vorschüsse.	Conto- Courrent- Conto.	Hypo- theken.	Effekten.	Rein- gewinn.	‰ Dividende.	Gesamt- Umsatz.
445,895	—	27,975	—	10,102	8	5,474,892
382,014	—	28,875	—	7,685	7	5,565,480
405,433	—	25,751	—	7,939	6	4,984,890
373,454	—	21,065	—	7,909	6	5,647,906
398,547	—	33,918	—	7,762	6	5,964,146
431,447	—	6,863	—	6,423	6	6,778,330
502,652	—	6,155	—	8,121	6	6,913,743
561,211	—	5,462	—	8,977	6	6,417,416
587,980	—	4,553	—	9,481	6	6,984,495
646,463	—	63,500	—	10,425	6	7,699,116
732,441	—	56,729	—	11,372	6	10,280,600
864,323	—	56,729	—	14,205	6	12,169,574
919,504	—	42,460	—	16,349	6	14,943,554
921,388	—	40,910	—	15,438	6	13,858,118
1,092,762	—	18,460	—	16,099	6	14,943,192
1,191,814	—	18,460	—	17,678	5	17,479,540
1,281,597	—	9,000	—	17,211	5	18,048,618
1,561,260	—	9,000	—	17,254	5	22,664,458
1,607,832	8,132	9,700	—	20,243	5	26,767,881
1,761,771	9,210	10,750	—	26,474	5	28,450,632
1,967,804	12,286	10,750	—	31,502	5	32,169,899
2,051,693	145,569	10,230	—	32,914	5	32,085,668
2,149,747	172,599	103,830	—	30,043	5	31,369,710
2,276,567	284,157	108,097	—	27,575	5	34,248,527
2,216,743	330,981	165,136	—	31,186	5	34,127,651
2,391,106	318,120	217,681	93,020	30,230	5	34,474,620
2,508,143	290,768	235,383	119,268	30,018	5	38,623,930
2,754,045	370,534	294,593	115,421	32,641	5	43,411,915
2,823,016	533,393	297,403	113,384	34,627	5	45,786,382
2,856,587	860,674	379,904	189,973	32,236	5	50,702,478

